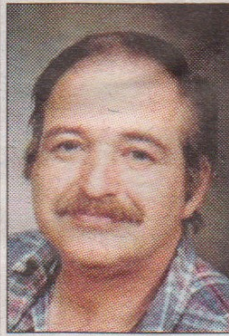


## RIZ – Gründer des Monats



Georg Zwickl betreibt im alten Bahnwärterhaus in Breitenstein ein Museum für Carl Ritter von Ghega.

### Erfolgreicher Start mit dem RIZ

Auf der Suche nach einer Wohnmöglichkeit stieß Georg Zwickl zufällig auf die Seite der Infrastruktur der ÖBB. „Alleine der Anblick des Bahnwärterhauses in Breitenstein zog mich vom ersten Moment an in seinen Bann. Es stellte sich heraus, dass die nötige Sanierung viel Arbeit und Geld erfordern würde, also kaufte ich das Haus und begann mit den Arbeiten“, erzählt Georg Zwickl. Nachdem er nirgendwo ein Museum für Carl Ritter von Ghega finden konnte, entschloss er sich dazu, für diesen berühmten Architekten eine Stätte des Erinnerns zu

schaffen. „Seit der Eröffnung des Museums wurde sogar der beliebte Bahnwanderweg geändert, sodass die Wanderer nun direkt am Museum vorbeigehen. Dadurch wurde die Möglichkeit geschaffen, das weltberühmte Viadukt in seiner ganzen Pracht zu bewundern. Wir haben es geschafft, in diesem Museum das Leben und Schaffen des Ober-Ing. Ghega von der Geburt bis zum Tod darzustellen“, so Zwickl stolz. Das Museum kann an jedem Wochenende bzw. Feiertag sowie nach telefonischer Vereinbarung besucht werden. Es gibt immer wieder Schwerpunkt-Ausstellungen. Heuer startet die Saison am 3. Mai 2014 mit einer Briefmarken-Ausstellung: Eisenbahnen auf österreichischen Briefmarken. Zusätzlich wird Sammlern ein Sonderpostamt samt den begehrten Sonderstempel, angeboten. Die NÖ RIZ Gründeragentur gab Georg Zwickl wertvolle Gründertipps.

○ **Kontakt:**  
[www.ghega-museum.at](http://www.ghega-museum.at)